

[10018]

[1]

Neueste k. k. ausschl. privilegirte
Verbesserung der mit Gußstahl Englisch aufgelegten

Hobeleisen,

Stemm- und Schneide-Werkzeuge.

Joseph Herrmann in Scheibbs,

gewesener Werkmeister in der vormahls Anton Gruber'schen k. k. privil. Stahlwaaren-Fabrik, nun aber selbst Eigenthümer eines Hammerwerkes zu Scheibbs in Nieder-Oesterreich B. D. O. B., und Inhaber des neuesten k. k. ausschl. Privilegiums auf die Verbesserung der mit Gußstahl aufgelegten Hobeleisen, Stemm- und Schneidewerkzeuge, dann

Johann Weiß in Wien,

k. k. priv. Tischlerwerkzeug-Fabrikant,

zeigen hiermit an, daß sie das oben erwähnte Privilegium auf Hobeleisen und Schneidewerkzeuge von nun an in **Compagnie** ausüben.

Sie erlauben sich demnach alle ihre Herren Geschäftsfreunde und Kunden vorzüglich auf den Umstand aufmerksam zu machen, daß **Jos. Herrmann** das Gruber'sche Privilegium durch 6 Jahre als einziger Werkführer und später als Werkmeister laut vorhandenen Zeugnissen ausübt, sich nun aber von dieser Fabrik gänzlich getrennt hat, und daß, außer ihm Niemand Werkführer oder Werkmeister, weder in der Stahlwaaren- noch Tischlerwerkzeug-Fabrik des weil. Ant. Gruber gewesen ist, daher jede andere dieser widersprechenden Anzeige unwahr ist.

Da bekanntlich nur durch **Jos. Herrmann's** einsichtsvolle Leitung und practische Geschäftskennntnis vorzüglich die Gruber'sche Stahlwaaren-Fabrik den vortheilhaften Ruf erlangte, und derselbe nun als Fabrik-Eigenthümer um so mehr wie früher in der Eigenschaft als Gruber'scher Werkführer weder Mühe noch Kosten scheuen wird, diese Erzeugnisse auf das vollkommenste gut herzustellen, und nun auch in seiner neuesten Verbesserung, auf welche die hohe Hofkammer ein k. k. Patent ertheilt, die Gruber'sche Manipulation wesentlich vervollkommenet hat, so können Obige mit vollem Rechte behaupten, daß ihr Fabrikat nicht nur dem vormahls Gruber'schen gleich, sondern noch

bedeutend besser und vollkommener ist.

Sie machen auch besonders darauf aufmerksam, daß sie durch diese neueste Manipulation fast gleich in den Stand gesetzt sind, diese Erzeugnisse nebst ihrer vorzüglichen Schönheit und Güte, für welche bey jedem einzelnen Stücke mit Sicherheit garantirt wird, auch um bedeutend billigere Preise herzustellen.

Da ihr Fabrikat, welches früher bloß unter dem Gruber'schen Nahmen vorgekommen ist, ohnehin allgemein als das Beste und Vorzüglichste selbst in öffentlichen Blättern anerkannt ist, so enthalten sie sich aller übrigen Vorkerbuhnung, und bemerken nur noch, daß **Jos. Herrmann** in dieser Fabrik die Stelle des Werkmeisters persönlich versteht, wo alle Erzeugnisse unter eigener Aufsicht mit aller Aufmerksamkeit verfertigt werden, und die P. T. Herren Abnehmer durch Vergleichung ihrer mit anderen ähnlichen Erzeugnissen sich die hohe Ueberzeugung der besonderen Güte ihrer Fabrikate verschaffen können.

Die Haupt-Niederlage dieser k. k. priv. Erzeugnisse befindet sich bey dem **Compagnon Johann Weiß**, Vorstadt Laimgrube, Gärtnergasse, im eigenen Hause Nr. 87, wohnin sich die Herren Abnehmer mit ihren Bestellungen direct zu wenden ersucht werden, weil nur von da aus dieselben zu den bestehenden Fabrikspreisen effectuirt werden.

Schließlich empfehlen sie noch zu äußerst billigen Preisen ihren bedeutend großen Vorrath aller Gattungen, mit dem rechtmäßigen Gruber'schen Zeichen versehen, noch unter **Joseph Herrmann** erzeugte Hobeleisen.